

ST. NIKOLAUS

IM SPITZENFELD - MERLEBACHERSTR. -
FLUR 3

BEBAUUNGS- und FLUCHTLINIENPLAN

M. 1: 500

ERLÄUTERUNGEN

	GEPL. WOHNGEBÄUDE
	GESCHÄFTSGEBÄUDE
	BEST. GEBÄUDE
	GEPL. STRASSEN
	BEST. STRASSEN UND WEGE
	RINNSTEINE PROJ.)
	FREIFLÄCHENGRENZE
	NEUE BAUFLUCHT
	BEST. ODER FESTGES. BAUFLUCHT
	FREIFLÄCHE VORGARTEN
	GRÜNFLÄCHEN
	WOHNOFFENE BAUWEISE 2-GESCH
	BEST. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	GEPL. " " "
	ENTWÄSSERUNG
	GRENZE DES UMLEGUNGSBEREICHES

BEBAUUNGSPLAN

AUFGESTELLT : _____

ZUGESTIMMT : _____

FLUCHTLINIENPLAN

AUFGESTELLT : _____

ZUGESTIMMT : (GEMEINDE) _____

OFFENGELEGT : VON _____

BIS _____

EINSPRÜCHE : _____

OFFENGELEGT : VON _____

FESTGESETZT : _____

BAUPOLIZEIVERORDNUNG

AUFGESTELLT : _____

ZUGESTIMMT : (GEMEINDE) _____

ZUGESTIMMT : (REGIERUNG) _____

VERÖFFENTLICHT : (AMTSBLATT) _____

GEZEICHNET : _____

ÄNDERUNGEN : _____

ERGÄNZUNGEN : _____

KREISPLANUNGSSTELLE

SAARBRÜCKEN, DEN

1957

DIPL. JNG

KREISOBERBAURAT

L/1067

ZEICHENERKLÄRUNG GEM. ANL. PLANZVO

ART DER BAULICHEN NUTZUNG WOHNBAUFLÄCHEN

WS	KLEINSTEHLUNGSGEBIET
WR	REINES WOHNGBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGBIET
GEMISCHTE BAUFLÄCHEN	
MD	DORFGBIET
MI	MISCHGBIET
MK	KERNGBIET

GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN

GE	SEWERBEGBIET
GI	INDUSTRIEGEBIET

SONDERBAUFLÄCHEN

SW	WOCHENENDHAUSGEBIET
SO	SONDERGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

IV	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
IV	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL
0.8	GESCHOSSEFLÄCHENZAHL
3.0	BAUMASSENZAHL

BAUWEISE

0	OFFENE BAUWEISE
0	OFFENE BAUWEISE (NUR EIN- ZEL- U. DOPPELHAUSER ZUL.)
0	OFFENE BAUWEISE (NUR HAUS- GRUPPEN ZULÄSSIG)
9	GESCHLOSSENE BAUWEISE

BAULINIEN BAUGRENZEN

---	BAULINIE
---	BAUGRENZE

STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGE

◀ ▶	HAUPTFESTRICHTUNG
-----	-------------------

FLÄCHEN FÜR STELLPL. O. GARAGEN

Ga	GARAGEN
GGa	GEMEINSCHAFTSGARAGEN
St	STELLPLATZE
GSt	GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE

GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCKE

□	
---	--

VERKEHRSFLÄCHEN

---	GEWEG
---	FAHRBAHN



ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE

STRASSENBELEGUNGSLINIE

BEREICH FÜR VERKEHR

VERSORGUNGS- BZW. ENTSORGUNGS- FLÄCHEN



FÜHRUNG OBERIRD. VERSORGUNGSLEITG.



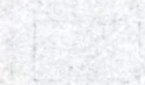
GRÜNFLÄCHEN



PRIVATE
GARTENANLAGE



SPIELPLATZ



BALLSPIELPLATZ

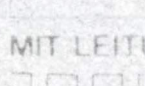


ÖFFENTLICHE
GRÜNANLAGE

LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTL. FL.

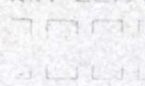


LANDWIRTSCHAFTLICHE FL.



FORSTWIRTSCHAFTLICHE FL.

MIT LEITUNGSRECHT BELASTETE FL.



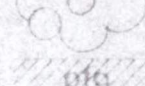
ANPFLANZEN V. BÄUMEN U. STRÄUCHERN



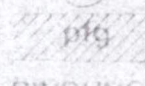
PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME



PFLANZGEBOT FÜR BAUMGRUPPEN



PFLANZGEBOT FÜR BUSCH-
GRUPPEN

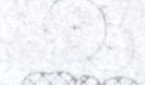


PFLANZGEBOT FÜR FLÄCHEN-
HAFT ANPFLANZUNGEN

BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN



BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG
VON EINZELBÄUMEN



BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG
VON BAUMGRUPPEN



BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG
VON STRÄUCHERGRUPPEN

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN



LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

GRENZE DES RAUML. GELTUNGSBER. U. ANDERE ABGRENZUNGEN



GRENZE RAUML. GELTUNGSBER.



ABGRENZUNG NUTZUNG



UNTERSCHIED F. FESTSETZUNG

NUTZUNGSSCHABLONE

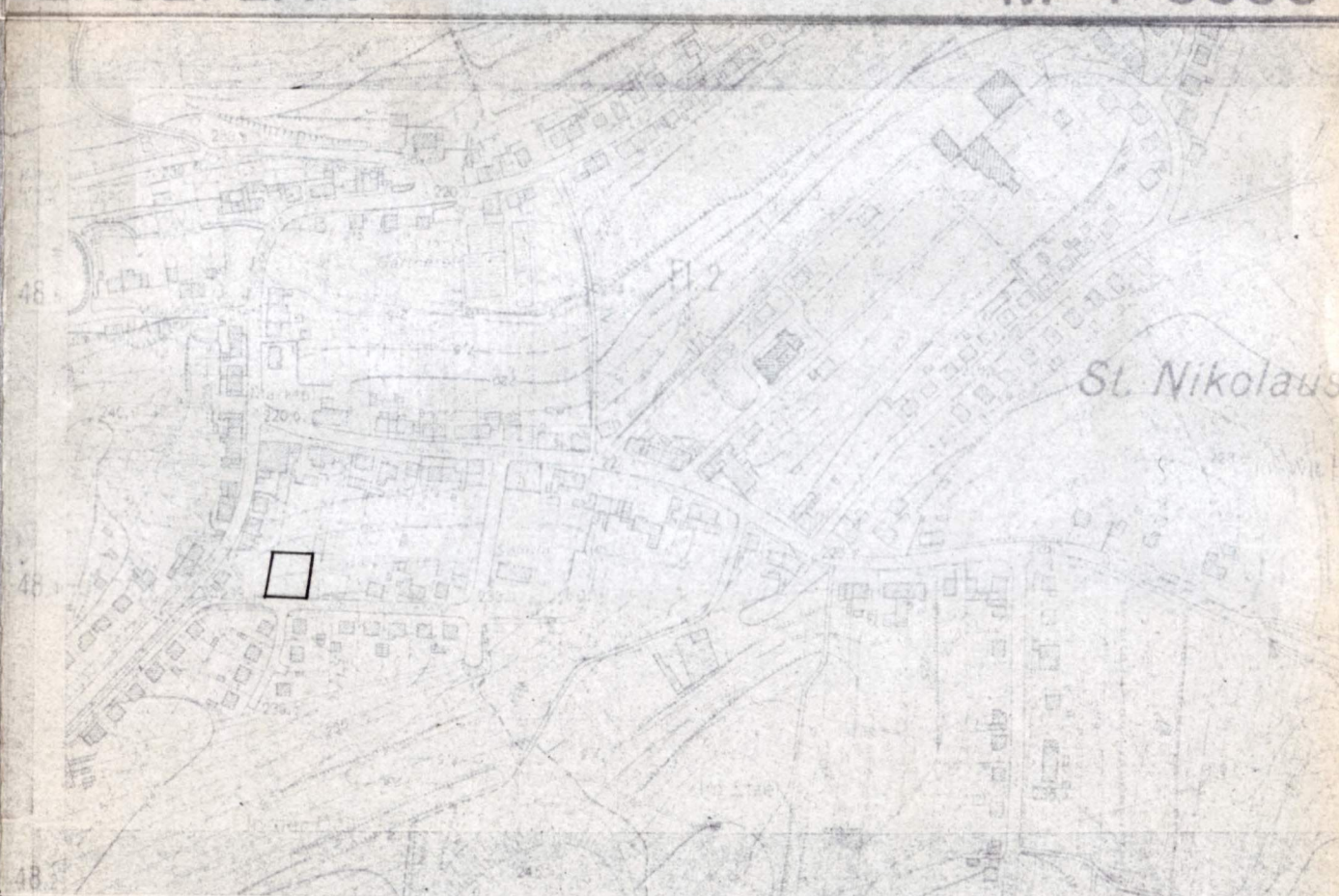
BAUGEBIET ZAHLDVOLLG.

GRUNDL. ZAHL GESCHOSSEFL. ZAHL

BAUMASSENZ. BAUWEISE

LAGEPLAN

M 1/5000



GEMEINDE GROSSROSSELN

Ortsteil : St. Nikolaus

BEBAUUNGSPLAN NR. 6.02 "IM SPITZENFELD-MERLEBACHER- STRASSE" M. 1:500

Der Gemeinderat hat am 25. Januar 1983 die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG als Satzung und die Begründung hierzu nach Zustimmung der Beteiligten beschlossen.

Die ortsübliche Bekanntmachung der Änderungssatzung und der Auslegung nach § 12 BBauG ist am 18.02.1983 erfolgt, die Änderungssatzung ist somit am 19.02.1983 in Kraft getreten.

Sie wird ab diesem Zeitpunkt nach § 12 BBauG im Rathaus öffentlich ausgelegt.



Grossrosseln, den 21.02.1983

Der Bürgermeister

I.V.

[Handwritten signature]

Degner, Erster Beigeordneter